

19.09.2018

Report

„Nicht mit Ruhm bekleckert“

HAMBURG // Mit einem bundesweiten Aktionstag haben die Beschäftigten der chemischen Industrie am Mittwoch ihren Forderungen in der aktuellen Tarifrunde Nachdruck verliehen. Unter dem Motto „Weil du es wert bist“ beteiligten sich mehr als 20.000 Menschen an den 111 Aktionen der IG BCE.



Der Verhandlungsführer der IG BCE, Tarifvorstand Ralf Sikorski, sagte: „Die Arbeitgeber haben sich in den Verhandlungen bislang alles andere als mit Ruhm bekleckert, die Gegenseite weiß genau, dass wir die besseren Argumente haben – nicht nur, was die wirtschaftliche Lage, sondern auch was den Nachholbedarf bei Urlaubsgeld und Arbeitszeitsouveränität angeht.“

Die IG BCE fordert für die 580.000 Beschäftigten der Branche eine Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 6 Prozent bei einer Laufzeit von 12 Monaten, eine Verdopplung des Urlaubsgelds und eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung von Arbeitszeit und Arbeitsbedingungen. Die nächsten Verhandlungen finden am 19./20. September in Wiesbaden statt.

Beim zentralen Aktionstag zur Tarifrunde Chemie am 12. September waren auch Hamburger Betriebe und Gewerkschaftssekretäre aktiv. Eine Auswahl: Lina Ohlmann und Daniel Maestro kamen bei TRIMET Aluminium in

Hamburg-Finkenwerder zum Schichtwechsel um 5 Uhr. Die Kollegen informierten sich über den aktuellen Stand der Verhandlungen. Zur Forderung der IG BCE kommentiert Betriebsratsvorsitzender Bernd-Dieter Siemon: „Ich finde die Forderung angemessen, wenn man sich die Entwicklungen insgesamt anschaut. Gerade im Hinblick auf die energieintensiven Unternehmen wie TRIMET ist die Unterstützung der IG BCE sehr hilfreich. Dazu zählt auch die aktuelle Kampagne „Wir machen Deutschland gut“.

Auch der Konzernbetriebsrat der Unilever unterstützt bei seiner aktuellen Tagung in Hamburg die Forderungen der Tarifkommission . Zwei Standorte des Konzerns, Buxtehude und Mannheim, unterliegen dem Flächentarifvertrag der chemischen Industrie.

Die weiteren Standorte fallen in den Organisationsbereich der NGG. Weitere Aktionen gab es bei 3D ICOM und Allnex.

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt

IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Besenbinderhof 60, Ebene 3 | D-20097 Hamburg

Telefon: 040 280096-0 | Telefax: 040 280096-20

E-Mail: bezirk.hamburg@igbce.de